

Abstract

Hintergrund

Rehospitalisierungen nach einem Krankenhausaufenthalt sind einerseits für Patient*innen belastend und andererseits wird das Gesundheitssystem durch erneute Krankenhausaufenthalte finanziell beansprucht. Der HOSPITAL Score stellt ein validiertes Instrument zur Vorhersage von Rehospitalisierungen dar. Ziel dieser Studie war, zu untersuchen, ob der HOSPITAL Score als Vorhersagemodell in Deutschland dazu geeignet ist, Patient*innen zu erkennen, die innerhalb von 90 Tagen nach Entlassung wegen derselben Indikation rehospitalisiert werden.

Methodik

Es wurde eine retrospektive explorative Längsschnittstudie durchgeführt. Der HOSPITAL Score wurde im Rahmen des VESPEERA-Projekts für erwachsene Versicherte der AOK Baden-Württemberg erhoben, die stationär in einem Krankenhaus aufgenommen wurden und bei am VESPEERA-Projekt teilnehmenden Hausarztpraxen in die hausarztzentrierte Versorgung eingeschrieben waren. Im Rahmen des VESPEERA-Projekts lag der HOSPITAL Score für Krankenhausentlassungen ab dem zweiten Quartal 2018 bis zum dritten Quartal 2019 vor. Durch Verknüpfung der Primärdaten mit Routinedaten der AOK Baden-Württemberg erfolgte die Ermittlung des primären Endpunkts.

Auf Grundlage der Ergebnisse für den HOSPITAL Score wurden die Krankenhausfälle der niedrigen, mittleren sowie hohen Risikokategorie einer Rehospitalisierung zugeordnet. Zur Beurteilung der Modellgüte des HOSPITAL Scores als Vorhersagemodell wurde eine ROC-Analyse durchgeführt sowie die Genauigkeit der Vorhersagen und die Kalibrierung betrachtet.

Ergebnisse

Von 379 betrachteten Krankenhausfällen lag bei 42 Fällen (11,1%) eine Rehospitalisierung innerhalb von 90 Tagen wegen derselben Indikation vor. Für den HOSPITAL Score wurde in dieser Studie eine moderate Trennschärfe für ein Vorhersagemodell festgestellt (C-Statistik = 0,655; 95%-Konfidenzintervall [0,570; 0,741]). Die Genauigkeit der Vorhersagen war als gut (Brier-Score = 0,1) und die Kalibrierung (Hosmer-Lemeshow-Test; $p = 0,05$) als sehr gut zu beurteilen.

Schlussfolgerung

Der HOSPITAL Score als Vorhersagemodell konnte in dieser Studie moderat Fälle mit von Fällen ohne Rehospitalisierung bei einer sehr guten Kalibrierung unterscheiden. Insgesamt betrachtet könnten durch die Anwendung des HOSPITAL Scores bei Entlassung Patient*innen klassifiziert werden. Darüber hinaus könnten zielgerichtete Maßnahmen bei hohem Risiko eingeleitet werden, um einem Teil der Rehospitalisierungen entgegenzuwirken.

Schlüsselwörter: Rehospitalisierung, Wiederaufnahmen, Versorgungskontinuität, HOSPITAL Score